AZ: 61-14-06 / Rahmenplan Ruthenberg / Frau Spieler

Drucksache Nr.: 1069/2013/DS

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Planungs- und Umweltausschuss	14.09.2017	Ö	Endg. entsch. Stelle

Berichterstatter:

OBM / Stadtbaurat

Verhandlungsgegenstand:

**Rahmenplan Ruthenberg
- Aufstellungsbeschluss**

Antrag:

1. Für das Gebiet zwischen Plöner Straße, Sachsenring, Haart und südlicher und östlicher Grenze des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes Nr. 88 im Stadtteil Brachenfeld / Ruthenberg ist ein Rahmenplan aufzustellen.
2. Der Rahmenplan soll die konzeptionelle Bearbeitung verschiedener stadtplanerischer Themen vorbereiten.
3. Bei der Aufstellung des Rahmenplanes sollen insbesondere die Themen Freiflächennutzung für verschiedene Nutzergruppen sowie Nachfolgenutzung des Grundstückes Slevogtstraße berücksichtigt werden.

Finanzielle Auswirkungen:

Allgemeine Verwaltungskosten

Begründung:

Das Siedlungsgebiet der Stadt Neumünster gliedert sich in 9 Stadtteile, die mit ihren jeweils eigenen historischen und räumlichen Bezügen zur Attraktivität der gesamten Stadt beitragen.

In den letzten Jahren lag ein planerischer Schwerpunkt neben der Attraktivitätssteigerung der Innenstadt auf der Förderung des aktiven Zusammenlebens im Stadtteil und in der Ermöglichung von Begegnungen insbesondere in den Gebieten der Städtebauförderung, dem Vicelinviertel, dem Stadtteil West sowie der Böcklersiedlung.

Auch in anderen Stadtteilen sollen Rahmenbedingungen erhalten oder geschaffen werden, die die Identität des Stadtteils stärken und die Lebensqualität im Stadtteil steigern sollen.

Für den Teilbereich Ruthenberg des Stadtteils Brachenfeld / Ruthenberg sind in dem anliegenden Übersichtsplan die bereits identifizierten Themen dargestellt. Hierzu gehört der mit Beschluss über den Antrag 0263/2013/An beschlossene Prüfauftrag für die Herstellung einer Hundewiese. Für die Ruthenberger Wiese wurde mit Stellungnahme des Stadtteilbeirates zur 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 88 ein Nutzungsvorschlag formuliert. Auch für das Grundstück Slevogtstraße soll nach Aufgabe der Jugendeinrichtung eine geeignete neue Nutzung entwickelt werden.

Neben diesen kurzfristigen Aufgabenstellungen soll durch die Aufstellung eines Rahmenplanes dazu beigetragen werden, Möglichkeiten für eine mittel- bis langfristige Entwicklung aufzuzeigen.

Um diese und ggf. weitere Nutzungsmöglichkeiten und Entwicklungen des Stadtteils zu ermöglichen, soll zunächst ein Rahmenplan aufgestellt werden.

Im Auftrage

Dr. Olaf Tauras
Oberbürgermeister

Thorsten Kubiak
Stadtbaurat

Anlagen:

- Übersichtsplan